



FUSSBALL-KREISLIGA: TSV INGELN-OESSELSE SCHLÄGT SICH TAPFER

Veröffentlicht am 18.04.2018 um 11:56 von Redaktion LeineBlitz

Das kommt nicht überraschend: in der Staffel 1 unterlag der stark ersatzgeschwächte TSV Ingeln/Oesselse dem TSV aus Engensen Dienstagabend 0:3 (0:2). Die favorisierten Gäste trafen in der 15. Spielminurte zum 0:1, erhöhten noch vor der Halbzeit auf 0:2 (37.). Den Schlusspunkt setzten sie nach 63 Spielminuten. Dass der spätere Verlierer ohne ausgebildeten Torwart spielen musste, machte sich bereits beim 0:1 bemerkbar: ein haltbarer Treffer für die Gäste. Danach fehlte dem TSV Ingeln/Oesselse die spieltechnischen Qualitäten sowie auch die Durchschlagskraft nach vorn. "Mit Spielern aus der Zweiten, den A-Junioren und den Alten Herren ist nicht mehr drin", sagt Nils Förster, gesperrter Spielertrainer des TSV Ingeln/Oesselse. "Aber kein



Vorwurf, die Jungs haben sich voll reingehängt." Björn Pehling hatte in der 2. Halbzeit die Möglichkeit zur Resultatsverbesserung, sie blieb aber ungenutzt. Insgesamt hat sichb der TSV Ingeln/Oesselse mit dieser Formation tapfer geschlagen. TSV Ingeln/Oesselse: Keßler, Randt, Pehling (74. Dakhlaoui), Renfors, Yilmaz, Aue, Gerdel (57. Küstner), Krug, Simon (46. Wengrzik), De-Marco